

Sanktus Antonus ,episkopo,
la 10. an de majo 1983.

Sehr geehrter Herr,

erlabuben Sie mir bitte, dass ich Ihnen meine Bewunderung ausdrücke, wie tapfer und zielbewusst Sie die Kirche verteidigen und allgemein über das Verbreiten der allerrichtigsten Gedanken damit unsere katholische Kirche mächtig aufblühen möge.

Ich bin ein ungebildeter, ich kann weder lateinisch und auch nicht deutsch, nur etwas Esperanto und das noch sehr fehlerhaft, darum habe ich um die Übersetzung liebenswürdig eine sehr brave deutsche Frau gebeten, welche ich zufällig schriftlich nur kenne und welche ~~zufällig~~ mir den Brief für Sie liebenswürdig übersetzt hat.

Ich bin sehr sundig und unvollkommen. Erst sehr spät habe ich mich verheiratet, doch Gott sei Dank wurden wir mit dem wertvollen Geschenk mit Kindern beschenkt, wenn es Sein Allerheiligster Wille gewesen wäre und wenn es nur nach mir gegangen wäre, hätten wir noch mehr. Wir haben 2 Söhne kaj 2 Töchter. Es tut mir leid, dass sie nicht so fromm sind, wie es notwendig wäre.

Ich bitte Sie sehr, im Gebet für unsere ganze Familie, besonders für sie damit sie viel mehr an Gott schliessen.

Der Herz möge Sie und Ihre Arbeit segnen!

G O T T segne Sie !

Innigst Katholisch, Tradicionalisch
und auf das Herzlichste grüsst Sie

in Christuskönig

Ihnen ganz ergeben

Frantisek Hezira

Hezira

mit Familie

"Na skalce " 964

396 01 Humpolec

Čechoslovakio.

Esperante

Mi petas vin, pardonu al mi grandajn erarojn, Tradicionalisch
ich schrieb selbst -alemanau ion deutsch. Frau, kiu al mi leteron
tradukis estas tre brava kaj bona, sed si ne estas amikino de ni,
tradicionalistoj kaj tial mi ne povis skribi, kiel mi volus.
Bona amiko al mi tradukis ion el "Einsicht" kaj tio esta tre bona.
Via E. estas vere "u n i k a". *U estas jam famulo.*
Nur kaj nur ĉion bonan.